

When the snow turns red.

eine ItaXSaku

Von Kirschbluete

Das Gefühl das ich hatte als ich ihm das erste mal in die Augen sah war unbeschreiblich schön. Am anfang hatte ich Angst vor ihm doch später enderte sich alles.

Ihr wollt wissen wie ich ihn kennen gelernt hatte?

Gut ich erzähle es euch.

Es schneite und ich kam gerade von einer Mission in den Wald, der vor Konoha lag.

Während ich durch den Schnee stapfte ging ich meinen Gedanken nach und achtete deswegen nicht auf den Weg, so fiel ich über eine hervorstehende Wurzel.

Ich landete auf meinen Knien, meine Augen waren geschlossen.

Als ich meine lieder öffnete sah ich vor mir ein kleines rinsel Blut es waren nur ein paar tropfen doch ich wusste sofort das jemand verletzt war.

Ich stand auf und lief den Weg lang, überall waren kleine Blutstropfen.

Plötzlich blieb ich geschockt stehen, lag dort nicht jemand im Schnee?

Ja da war jemand. Ich rannte so schnell mich meine Beine tragen konnten dort hin.

Neben der am Boden liegenden Gestalt ließ ich mich auf die Knie fallen.

Ich drehte ihn auf den Rücken. Ich war geschockt als ich sah wer es war, ich durfte es nicht doch ich konnte ihn hier nicht sterben lassen.

Langsam kam er wieder zu sich und öffnete seine Augen.

Sein blick traf meinen.

Rot traf Grün.

Ich versank in seinen Augen. Ich wusste eigentlich sollte ich Angst haben doch ihrgentwie konnte ich es nicht. Seine Augen strahlten so eine wärme aus.

Er öffnete seinen Mund und fragte mich "Wieso hast du das gemacht?" seine stimme war so Gefühllos und klat das es mir einen schauer den Rücken runter jagte.

Ich wollte ihm antworten doch meine stimme versagte.

Er wollte auf stehen doch ich drückte ihn wieder zurück in den Schnee.

"Du darfst dich nicht zu sehr bewegen." Er sah mich die ganze zeit an solange ich ihn verarztete und heilte. Als ich fertig war wendete er seinen blick wieder ab.

"So nun kannst du machen was du willst." Ich stand auf und wendete meinen Rücken ihm zu. Ich fing wieder an zu laufen nein zu rennen.

Als ich glaubte weitgenug weg zusein lehnte ich mich an einen Baum und atmete tief durch. Ich fragte mich wieso ich das getahn habe er war ein Abtrüniger doch er war

auch IHM so ähnlich, aber auch wieder nicht.
Seine Augen waren nicht so kalt und Gefühllos wie seine.
Es ertönte ein knall ich drehte mich schnell um und sah in die Richtung aus der die Explosions gereusche kamen. Nein da war doch.....
Ich rannte wieder und blieb an einem krater stehen.
In diesem krater standen Sasuke und Itachi ich rannte so schnell ich konnte runter und blieb schützend vor dem älteren stehen.
Sasuke war zu erst geschockt doch fing sich gleich wieder.
"Du warst es du hast ihm geholffen." sagte er mit einer kalten stimme die mir einen schauer den Rücken runter jagte. Sasuke stürmte mit seinem Katana direkt auf mich zu, Itachi stieß mich zur seite und werte den angrieß ab.
Ein Kampf entbrannte zwischen den zwei Brüdern.
Als Itachi zu boden fiel hob Sasuke sein Katana und stieß zu.
Itachi's und Sasuke's Augen waren geweitet. Ich stand da, Sasuke sein Katana in meinem Bauch. Ein dünner streifen Blit lief mir aus meinem Mund winkel und tropfte runter, ich knief meine Augen zusammen und setzte ein lächeln auf.
Als ich nach hinten fiel zog Sasuke das Katana aus meinem Bauch.
Der Schnee unter mir färbte sich schlagartig Rot.
Ich bekomme nichts mehr mit. Doch so wies mir gesagt wurde ich von Itachi nach Konoha getragen.
Seit dem ist nun fast ein Jahr vor bei.
Sasuke habe ich seit dem auch nicht mehr gesehen und Itachi?
Ja er liegt hier bei mir in unserem Ehebett.
Ich hätte niemals gedacht das Tsunade ihn wieder in Konoha auf nimmt doch ich hatte mich wohl geirrt. Nun waren wir endlich zusammen.
Achja und noch was in dem Krater wächst nun ein wunder schöner Kirschbaum.

Hoffe es hat euch gefallen.
Kekse und Kakao da lass
eure Kirschbluete